

Jubiläumsmostkost

Unter einem guten Stern stand in diesem Jahr die Mostkost des Obst- und Gartenbauvereins.

Herrliches Wetter lockte Besucher aus allen Teilen des Landes nach Samarein, wo das 55jährige Jubiläum dieser Traditionsveranstaltung gefeiert wurde und Vereinsobmann Klaus Herrmüller mit seinem Team umsichtig und einsatzfreudig wie gewohnt dafür sorgte, dass Jung und Alt sich amüsierten.



Mostkostveteranen



Klaus Hermüller mit der Mostprinzessin sowie Albert Winkler mit Tochter Julia und Bgm. Harald Grubmair bei der Siegerehrung

Danke an die Organisatoren und die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter, allen voran Obmann Klaus Hermüller, die mit unermüdlichem Einsatz dafür sorgen, dass unsere Mostkost im ganzen Land ein Begriff ist!



Fotos Eva Wahlmüller



St. Marienkirchner
Gemeindezeitung



Die Freibadsaison ist eröffnet

Am 1. Mai 2015 wurde die Samareiner Badesaison 2015 eröffnet.

Ein neues, äußerst motiviertes Team rund um Frau Manuela Botzheim ist heuer für unser Freibad zuständig und will dafür sorgen, dass der Besuch für Jung und Alt zum Vergnügen wird.

Manuela Botzheim ist in Finklham aufgewachsen und wohnt mit ihrem Mann Jürgen seit Dezember 2012 im neu gebauten Haus in Unterfreundorf. Gemeinsam mit ihren Verwandten und Freunden wird sie sich um unser Freibad kümmern und will das Bad zu neuem Leben erwecken.

Hoffen wir daher auf einen langen, heißen Sommer und freuen wir uns auf eine tolle Badesaison!



Ermäßigte Saisonkarten für SamareinerInnen sind wie jedes Jahr beim Marktgemeindeamt erhältlich.



Photovoltaik macht Schule

Bereits seit Ende April ist die Photovoltaikanlage auf dem Dach unsere Volksschule in Betrieb und produziert umweltfreundlichen Strom für unsere Schule.

Bei einer interessanten Einführung durch Herrn Lehrer Andreas Mayer wurden die Schüler mit der Anlage vertraut gemacht und beobachten nun mit Begeisterung die Anzeigetafel im Eingangsbereich, auf der man ablesen kann, wie hoch die gerade erzeugte Menge an umweltfreundlichem Strom ist.



Im Bild Bürgermeister Harald Grubmair mit Schülern vor der Anzeigetafel.

Weitere Infos zur Photovoltaik unter poelzlberger@reget.at oder 07272/5005-32

Abberaumung der Gemeinderatssitzung

Die für 21. Mai 2015 anberaumte Gemeinderatssitzung musste aufgrund der Tatsache, dass die per Rsb versandten Einladungen von der Post AG nicht zugestellt wurden, abgesagt werden.

Die Einladungen für die Sitzung wurden am Dienstag, 12.5.2015 der Post übergeben und waren bis 27. Mai noch nicht bei den Empfängern angelangt!

Beitrag zu mehr Verkehrssicherheit

Vor kurzem wurden zur Vorbeugung von Unfällen bei allen Bushaltestellen im Gemeindegebiet rote Streifen angebracht.

Beim Einfahren in die Busbuchten schwenken die großen Fahrzeuge nämlich deutlich über die Gehsteigkante und die roten Linien dienen als Abstandshalter. In den Schulen wurde den Kinder der Sinn der Streifen erklärt und sie wurden dazu aufgefordert, sich an die Linien zu halten. Ausschussobmann Fritz Schultes sen. führt zusätzlich jedes Jahr mit den Schulanfängern ein „Busfahrtraining“ durch.

Bitte achten auch Sie darauf, beim Einfahren eines Buses hinter der roten Linie zu stehen!



RICHTIGES HEIZEN

Wir ersuchen dringen, zur Befeuerung von Heizungs- als auch Einzelöfen nur geeignetes Brennmaterial zu verwenden!

Die Entsorgung von Abfall durch Verbrennen ist unzulässig.
Sie schädigt die Umwelt und auch Ihren Ofen und Kamin!

Verbot des Feueranzündens sowie des Rauchens im Wald

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Eferding vom 15. April 2015:

Verbot des Feuerentzündens sowie des Rauchens im Wald und in dessen Gefährdungsbereich

§ 1

1. In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Eferding sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.
2. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.
3. Ausgenommen vom Verbot gem. Pkt. 1 dieser Verordnung ist das Verbrennen von Rinde und Ästen zum Zweck der Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer als bekämpfungstechnische Maßnahme im Sinn der Forstschutzverordnung.

Rechtzeitig vor Durchführung solcher Maßnahmen hat der Waldeigentümer oder Verfügungsberechtigte

den Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Eferding, Tel. 07272/2407-61533 oder 0664/60072 61533, zu verständigen.

Ebenfalls vorher zu verständigen sind das zuständige Gemeindeamt und die Feuerwehr.

§ 2

Den Waldeigentümern steht es frei, dieses Verbot in geeigneter Weise bekannt zu machen. (§41 Abs.3 Forstgesetz 1975)

§ 3

Personen, die dieser Anordnung zuwiderhandeln, werden gem. § 174 Abs.1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,- oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4

Die Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2015 außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann Dr. Michael Slapnicka

Gemeindeamt auf einen Blick

	Sprechstunden des Bürgermeisters
Mo	17:00 - 18:00
Di	
Mi	
Do	17:00 - 18:00
Fr	
Sowie nach telefonischer Vereinbarung!	

	Kontakt
Tel:	0 7249 / 47112
Email	gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at
Home	www.st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at

	Bürgerservicezeiten
Mo	8:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00
Di	7:00 - 12:00
Mi	7:00 - 12:00
Do	8:00 - 12:00 und 14:00 - 17:30
Fr	8:00 - 12:00 15:30* - 17:00
* Freitag Nachmittag nur Journaldienst!	

Nächste Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2015!

Postabholung: Wenn Sie einen gelben Zettel in Ihrem Postkasten vorfinden, trifft das Poststück erst am nächsten Tag um ca. 11:00 Uhr bei der Gemeinde ein!



Bauvorhaben in der Gemeinde

Im Bereich der neu geschaffenen Bauparzellen in Wieshof (ehemalige Hackingergründe) wurde eine neue Siedlungsstraße mit zugehöriger Infrastruktur (Wasserleitung, Kanal, etc.) in Schotter ausgebaut.

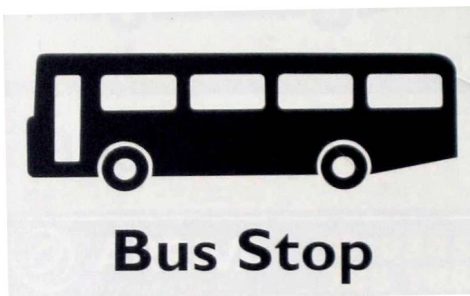


Geplant ist für dieses Jahr auch noch der Bau von zwei weiteren Siedlungsstraßen.

Weiters wurde mit dem Bau des Anschlussstrangs für den Kanal Wacht begonnen.



Achtung! Wichtige Information des OÖVV



Der OÖ Verkehrsverbund teilt mit:

Mit 1. Juni 2015 treten Fahrplanänderungen auf den für unsere Gemeinde wesentlichen Linien 662, 663 und 667 in Kraft.

Bitte beachten Sie: **Es gibt Änderungen der Fahrzeiten auf allen drei Linien!**

Die neuen Fahrpläne liegen demnächst im Gemeindeamt für Sie auf.

Gemeindebeitrag bei Schulveranstaltungen

Die Marktgemeinde St. Marienkirchen gewährt bei Schulveranstaltungen für Pflichtschüler einen Zuschuss von € 15,- pro Schuljahr.

Voraussetzung: Die Veranstaltung muss mindestens dreitägig sein.

Um diesen Zuschuss zu erhalten kommen Sie bitte mit einer Bestätigung der Schule (Schulstempel!) zum Marktgemeindeamt. Sie bekommen den Zuschuss direkt ausbezahlt.

Hinweis: Diese Regelung gilt nicht für Schüler der NMS Prambachkirchen, da mit dieser Schule direkt abgerechnet wird und die € 15,- vorab schon von den anfallenden Kosten abgezogen werden!

Eintragungszeitraum Volksbegehren

Die Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz informiert über den Eintragungszeitraum für das **EU-Austrittsvolksbegehren**.

Die Stimmberechtigten können innerhalb des festgesetzten Zeitraumes, das ist von

Mittwoch, 24. Juli 2015 bis einschließlich Mittwoch, 1. Juli 2015

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den Familien- und Vornamen sowie das Geburtsdatum des (der) Stimmberechtigten zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraumes (1. Juli 2015) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine Stimmkarte.

Die Eintragungslisten liegen während des Eintragungszeitraumes am Marktgemeindeamt St. Marienkirchen an der Polsenz auf.

Eintragungen können zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Mittwoch, 24. Juni 2015	08:00	bis	16:00	Uhr
Donnerstag, 25. Juni 2015	08:00	bis	20:00	Uhr
Freitag, 26. Juni 2015	08:00	bis	16:00	Uhr
Samstag, 27. Juni 2015	08:00	bis	10:00	Uhr
Sonntag, 28. Juni 2015	08:00	bis	10:00	Uhr
Montag, 29. Juni 2015	08:00	bis	20:00	Uhr
Dienstag, 30. Juni 2015	08:00	bis	16:00	Uhr
Mittwoch, 1. Juli 2015	08:00	bis	16:00	Uhr

Achtung: Personen, die schon die Unterstützungserklärung unterschrieben haben, können sich nicht noch einmal eintragen lassen!



KUNDMACHUNG

der Oö. Landesregierung

über die Ausschreibung der Wahl des Oberösterreichischen Landtags

Gemäß § 1 Abs. 2 der Oö. Landtagswahlordnung, LGBl. Nr. 48/1997, zuletzt geändert durch das Landesgesetz LGBl. Nr. 13/2015, in Verbindung mit § 2 des Landesgesetzes über die gemeinsame Durchführung der Landtags-, Gemeinderats-, und der Bürgermeisterinnen- und Bürgermeisterwahlen im Jahr 2015, LGBl. Nr. 40/2015, wird die Wahl des Oberösterreichischen Landtags

für

Sonntag, den 27. September 2015

ausgeschrieben.

Als Stichtag wird der 07. Juli 2015 festgesetzt.

Als Tag der Wahlausschreibung gilt gemäß § 1 Abs. 2 der Oö. Landtagswahlordnung der 26. Mai 2015.

Für die Oö. Landesregierung:

Mag. Dr. Michael Strugl, MBA, Landesrat

KUNDMACHUNG

der Oö. Landesregierung über die Ausschreibung der Wahlen der Mitglieder des Gemeinderats, der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Städte mit eigenem Statut und der übrigen Gemeinden

Die Wahlen der Mitglieder des Gemeinderats, der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Städte mit eigenem Statut und der übrigen Gemeinden werden gemäß § 4 Abs. 1 und 2 der Oö. Kommunalwahlordnung, LGBl. Nr. 81/1996, zuletzt geändert durch das Landesgesetz LGBl. Nr. 34/2015, in Verbindung mit § 2 Abs. 1 und 3 des Landesgesetzes über die gemeinsame Durchführung der Landtags-Gemeinderats- und der Bürgermeisterinnen- und Bürgermeisterwahlen im Jahr 2015, LGBl. Nr. 40/2015,

für

Sonntag, den 27. September 2015

ausgeschrieben.

Als Stichtag wird der 07. Juli 2015 festgesetzt.

Als Tag der Wahlausschreibung gilt gemäß § 1 Abs. 2 der Oö. Landtagswahlordnung der 26. Mai 2015.

Als Tag einer allfälligen engeren Wahl der Bürgermeister der Städte mit eigenem Statut und der übrigen Gemeinden wird gemäß § 4 Abs. 2 der Oö. Kommunalwahlordnung

Sonntag, der 11. Oktober 2015

festgelegt.

Für die Oö. Landesregierung:

Mag. Dr. Michael Strugl, MBA, Landesrat

Schartner Bienenfest - Neuröffnung des Bienenerlebnisweges

Obstkultur.
Freude pur!



Liebe Samareinerinnen und Samareiner!

In einem von Obstbau geprägten Naturpark haben Bienen und Imkerei eine enorme Bedeutung. Der neu gestaltete Bienenerlebnisweg am Kirschblütenweg in Scharten soll die Naturpark-Besucher über die Leistungen der Honigbiene informieren und Interesse an der Imkerei wecken.

Beim Schartner Bienenfest am Sonntag, den 28. Juni (ab 10 Uhr) wird der Themenweg mit 16 Info-Tafeln, einem Schaubienenstock, viel altem Imker-Handwerk, einer Biene Maja-Fotowand, einem großen Wildbienenhotel u.v.m. eröffnet. Die Besucher erwartet beim Bienenfest ein Imkermarkt, ein abwechslungsreiches Kinderprogramm, Führungen am Bienenweg, Musik und viel Kulinarik (Gegrilltes, Most, Säfte, Fassbier, Mehlspeisen, Schartner Kirschen).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim Bienenfest oder einer der vielen weiteren Veranstaltungen in den nächsten Wochen!

Obm. Heinz Steiner, GF Rainer Silber u. Siglinde Hollnsteiner



Die große Biene-Maja-Fotowand ist eine der Hauptattraktionen beim neu gestalteten Bienenerlebnisweg in Scharten!

VERANSTALTUNGEN im NATURPARK

Glücksvogel und Zauberwurzel,
Familienwanderung mit Brigitte Gaisböck, Gemeindeamt St. Marienkirchen, Sa. 13. Juni, 14 bis 17 Uhr

Schartner Kirschenfest, So. 14. Juni,
ab 10 Uhr, Fam. Steiner, Roitham 2;
Ersatztermin: 21. Juni



Mit dem E-Bike vom Kurpark in den Naturpark, Leitung: Maria Mach, Tourismusinfo Vitalwelt, Promenade 2, Bad Schall-
erbach, Sa. 20. Juni, 13.30 bis 17 Uhr



Brunch im Grünen, Kräuterwanderung
und Naturpark-Picknick mit Maria Mach und
Brigitte Gaisböck, Evang. Toleranzkirche
Unterscharten, So. 21. Juni, 10 bis 14 Uhr



Kräuter des Sommers, Kräuterwanderung mit Ma-
ria Mach, Cafe Kronberg, Kronberg 55, Scharten, Do.
25. Juni, 18 bis 21 Uhr

Sommerbehandlung der Weinreben, Leitung: Ro-
man Nachbaur, Obstlehrgarten St. Marienkirchen, Sa.
27. Juni, 9 bis 12 Uhr

Schartner Bienenfest, So. 28. Juni, ab 10 Uhr, Bienen-
erlebnisweg Scharten, Höhenstraße / Kirschblütenweg

Information und Anmeldungen im Naturpark-Büro
Tel.: 07249/47112-25 od. mail: info@obsthuegelland.at

www.obsthuegelland.at





Sehr geehrte Gemeindebürgerin!
Sehr geehrter Gemeindebürger!

Die Gemeinde St. Marienkirchen a.d. Polsenz überlegt, für ihre GemeindebürgerInnen ein attraktives Mobilitätsangebot einzurichten. Viele kurze Wege werden heute mit dem Pkw durchgeführt, weil keine Alternativen bestehen bzw. es sind viele Personen auf Mitfahrgelegenheiten angewiesen. Daher soll vor allem ein Sammeltaxi, welches innerhalb des Gemeindegebietes St. Marienkirchen und zu den nächsten Haltestellen des öffentlichen Personen-Nahverkehrs Hol- und Bringdienste erledigt, eingeführt werden.

Für Personen, die künftig auf das Auto / Zweitauto verzichten möchten, soll auch ein Carsharing-Projekt in unserer Gemeinde angeboten werden.

Diese Projekte werden durch den Regionalentwicklungsverband Eferding im Rahmen der Klima- und Energiemodellregion begleitet.

Das Angebot soll sich vor allem an Ihren Bedürfnissen orientieren. Ich ersuche Sie, den beiliegenden Fragebogen auszufüllen. Bitte nehmen Sie sich dafür kurz Zeit.

Füllen Sie bitte diesen Fragebogen gemeinsam mit Ihrer Familie aus und geben Sie ihn am Gemeindeamt bis spätestens Freitag, den 3. Juli 2015 ab.

Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Sollten Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an das Marktgemeindeamt!

Ich danke für Ihre Mitarbeit.

Ihr Bürgermeister

1. Wo wohnen Sie? (Ortschaft)

- | | | | | |
|------------------------------------|--|---------------------------------------|---|--------------------------------------|
| ☐ Doppl | ☐ Holzwiesen | ☐ Lengau | ☐ Polsenz | ☐ Valtau |
| ☐ Eben | ☐ Karling | ☐ Leopoldsberg | ☐ Sommersberg | ☐ Wieshof |
| ☐ Fürneredt | ☐ Kirchholz | ☐ Obergrub | ☐ Unterfreundorf | ☐ Ortszentrum |
| ☐ Furth | ☐ Kleingerstdoppl | ☐ Pernau | ☐ Untergrub | |

2. Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt?

Anzahl der Personen insgesamt: _____ Personen

davon in Altersklassen: _____ 0-16 _____ 17-30 _____ 31-60 _____ Älter als 60

3. Über wie viele Autos verfügt Ihr Haushalt? insgesamt _____ Autos

4. Wie erledigen Sie ihre täglichen Besorgungen in St. Marienkirchen?*

- ☐ mit dem Auto (Selbstfahrer) _____ ☐ mit dem Auto (Mitfahrer) _____ ☐ mit dem Moped _____
- ☐ mit dem Fahrrad _____ ☐ zu Fuß _____
- ☐ Sonstiges: _____

(Bitte Verkehrsmittel angeben – z.B. Taxi, etc.)

* Wenn Sie mehrfach ankreuzen, reihen Sie bitte zusätzlich nach Häufigkeit:
Verwenden Sie dafür die **1** für das häufigste, **2** für das zweithäufigste Verkehrsmittel, usw.

5. Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie / auf die Personen in Ihrem Haushalt zu?

a) Haushaltsmitglieder bringen Haushaltsmitglieder an ihre Ziele bzw. erledige deren Besorgungen:

☐ häufig ☐ oft ☐ gelegentlich ☐ selten ☐ nie

b) Wie viele Haushaltsmitglieder sind darauf angewiesen, dass andere Haushaltsmitglieder / Verwandte / Bekannte an Ziele bringen bzw. diverse Besorgungen erledigen:

_____ Personen

6. Können Sie sich grundsätzlich vorstellen, dass Mitglieder Ihres Haushalts künftig einen Teil Ihrer Wege mit einem Sammeltaxi zurückzulegen?

Ganzjährig: ☐ Ja ☐ Nein ☐ weiß nicht

vor allem im Winter: ☐ Ja ☐ Nein ☐ weiß nicht

vor allem im Sommer: ☐ Ja ☐ Nein ☐ weiß nicht

Sonstiges: _____ (z.B. Ferienzeit)

Fragen 7 bis 10 nur ausfüllen, wenn Frage 6 mind. 1x mit Ja beantwortet wurde

7. Welche Fahrten würden mit einem Sammeltaxi eventuell zurückgelegt werden?

(Nur ausfüllen, wenn Frage 6 mind. einmal mit Ja beantwortet wurde)

Innerhalb der Gemeinde, und zwar

☐ Arzt ☐ Gasthaus/Café/etc. ☐ zum öffentl. Bus nach Jungreith

☐ Sportplatz ☐ Einkauf ☐ zum Bahnhof Bad Schallerbach

☐ andere Ziele: _____

8. Zu welchen Zeiten würden Sie ein Sammeltaxi benötigen?

(Bitte Uhrzeit, Ziel und Fahrtzweck angeben)

Beispiel: Montag bis Freitag, um 16:20 Uhr, Bahnhof Bad Schallerbach nach Ortszentrum St. Marienkirchen

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____

9. Wie viel würden Sie maximal bezahlen?

Für eine Einzelfahrt:

innerorts: _____€ Bahnhof Bad Schallerbach: _____€ LILLO Eferding: _____€

Für eine Monatspauschale:

innerorts: _____€ Bahnhof Bad Schallerbach: _____€ LILLO Eferding: _____€

10. Welche Form eines Sammeltaxis bevorzugen Sie?

- ☐ fixer Fahrplan mit fixen Haltestellen
- ☐ nach telefonischer Voranmeldung (mind. 2 Std. vorher) von Tür zu Tür

11. Halten Sie die Einführung eines Sammeltaxis in St. Marienkirchen für sinnvoll?

- ☐ ja ☐ nein ☐ egal/weiß nicht

12. Wären Sie bereit, sich für das Sammeltaxi persönlich zu engagieren?

- ☐ ja ☐ nein ☐ egal/weiß nicht
- Wenn JA:** ☐ als LenkerIn, im Ausmaß von Stunden/Woche
- ☐ als Sponsor, von ca. Euro pro Jahr

13. Ihre Anmerkungen / Wünsche:

Zusatzfragebogen – Thema Carsharing

Carsharing bedeutet, die organisierte gemeinschaftliche Nutzung eines oder mehrerer Automobile. Für einen geringen Monatsbeitrag wird man Kunde bei einem Carsharing – Anbieter und kann dann dessen Fahrzeuge nutzen. Diese stehen üblicherweise an einem zentralen Punkt im Ort.

1. Haben Sie schon mal von Carsharing gehört?

☐ ja ☐ nein ☐ weiß nicht

2. Haben sie schon einmal ein Carsharing-Angebot in Anspruch genommen?

☐ ja ☐ nein ☐ weiß nicht

3. Können Sie sich vorstellen künftig ein Carsharing - Elektroauto zu nutzen?

☐ ja ☐ nein ☐ weiß nicht

Wenn JA, weil:

- ☐ im Haushalt kein oder nur ein Fahrzeug vorhanden ist
- ☐ das Zweit- oder Drittfahrzeug wenig genutzt ist und dadurch verkauft werden könnte
- ☐ aus Umweltgründen
- ☐ weil ich gerne ein Elektroauto für längeren Zeitraum testen möchte

Wenn JA:

☐ **Regelmäßig:** Anzahl der Fahrten pro Woche: _____ Stunden/Woche: _____

☐ **Gelegentlich:** Anzahl der Fahrten pro Monat: _____

Geschätzte Carsharing - Kilometerleistung pro Jahr: _____ km

4. Möchten Sie mehr über das Carsharing-Projekt wissen?

☐ ja ☐ nein ☐ weiß nicht

Wenn JA: ☐ im Rahmen einer Infoveranstaltung im Ort

☐ Zusendung von Infomaterial per Post oder e-mail (Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten an.)

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Wenn Sie Interesse an den Ergebnissen dieser Befragung oder den weiteren Aktivitäten der Arbeitsgruppe haben, geben Sie bitte Ihre Kontaktdaten bekannt. Wir halten Sie gerne auf dem Laufenden!

Vor- und Zuname: _____

Anschrift: _____ Telefon: _____

_____ e-mail: _____

Ärzte- und Apothekenbereitschaft Überregionaler Notdienst

Seit Jänner 2014 gibt der neue Ärzte- und Apothekenbereitschaftsdienst.

Hier nochmals einige grundlegende Informationen:

⇒ **Wochentags besteht von 14:00 bis 19:00 Bereitschaft** wie bisher (siehe untenstehende Liste).
Außerhalb dieser Zeiten rufen Sie bitte den Ärzte - Notruf 141

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst bis 19:00 h				
Montag		Dr. Puchegger Reinhard	Waizenkirchen	07277 / 27 3 42
Dienstag		Dr. Geroldinger Kurt	St. Marienkirchen	07249 / 4 75 77
Mittwoch		Dr. Strand Ursula u. Hannes	Waizenkirchen	07277 / 73 34
Donnerstag		Dr. Bocksleitner Christian	Michaelnbach	07277 / 29 99
Freitag		Dr. Spörker Heinrich	Prambachkirchen	07277 / 62 82

⇒ **An Wochenenden und Feiertagen** wird jeweils von 9:00 bis 12:00 und von 16:00 bis 18:00 ein Arzt in seiner Ordination anwesend sein.

Wenn Sie die Nummer 141 anrufen, erfahren Sie, welcher Arzt in seiner Ordination Dienst hat und können direkt dorthin fahren.

Ein weiterer Arzt (Visitenarzt) führt gemeinsam mit einem Sanitäter in einem Fahrzeug des Roten Kreuzes Hausbesuche durch. **Der Visitedienst ist rund um die Uhr in Bereitschaft.**

Der Ärzte - Notruf 141 erteilt Auskunft, in welcher Ordination der diensthabende Arzt zu erreichen ist bzw. welche Apotheke Dienst hat.

Bedrohliche Notfälle sind weiterhin über den Notruf 144 zu melden!

Diese werden durch die in Grieskirchen und Eferding stationierten Notärzte versorgt.

Die Ordination von Dr. Geroldinger ist vom 6. bis 26. Juli 2015 geschlossen.

Vertretung: Dr. Spörker, Prambachkirchen, (07277 / 62 82). Keine Terminvereinbarung erforderlich.

Tierärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

24./25.05.2015	Pfingsten	Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 11353449
31.05.2015		Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
04.06.2015	Fronleichnam	Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 4777731
07.06.2015		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
14.06.2015		Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
21.06.2015		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 11353449
28.06.2015		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 4777731
05.07.2015		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
12.07.2015		Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
19.07.2015		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 11353449
26.07.2015		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 4777731
02.08.2015		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606

Veranstaltungskalender

	Juni 2015		
07.06.2015	Konzert der Petersburg Singers	20:00	Pfarrkirche
12.06.2015	Open Air Kino, kbw		Pfarrhofgarten
13.06.2015	Glücksvogel und Zauberwurzel - Familienwanderung	14:00	Gemeindeamt
14.06.2015	Schartner Kirschenfest		Scharten
15.06.2015	Tagesausflug Seniorenbund		
19.06.2015	Fahrt nach Rainbach, Seniorenbund		
19.06.2015	Sonnwendfeuer des Familienbundes	20:00	Wintersberger
27.06.2015	Tagesausflug Kameradschaftsbund		
27.06.2015	Sommerbehandlung der Weinreben	14:00	Obstlehrgarten
28.06.2015	Obsthügelland Oldtimerrallye	10:00	
28.06.2015	Bienenfest mit Eröffnung des Bienenerlebnisweges	10:00	Scharten
	Juli 2015		
04.07.2015	Zweitagesausflug Sparverein Samarein		
04.07.2015	Abschluss Frauentreff	14:00	
5.7.2015	Jubelpaare		
11.07.2015	Fischen im Steinmayrteich, Ferienprogramm FB	9:00	
13./14.07.2015	Malseminar, AiD	9:00	MZR Gemeinde
14.07.2015	Energie leicht verstehen, Ferienprogramm FB	9:30	Treffpunkt Gemeinde
15./16.07.2015	Kindermalkurs, AiD, Ferienprogramm FB		MZR Gemeinde
16.07.2015	Wunderwelt Wasser, NUP, Ferienprogramm FB	9:00	Treffpunkt Gemeinde
18.07.2015	Sommerbaumschnittkurs, NUP	9:00	Obstlehrgarten
20.07.2015	Kinderschwimmkurs, Ferienprogramm FB		
22.07.2015	Mobilität heute und morgen, Ferienprogramm FB	9:30	Gemeinde

Ferialjob zu vergeben

Du suchst noch einen anspruchsvollen Job für August oder September 2015? Der Regionalentwicklungsverband Eferding bietet einen attraktiven Ferialjob im Umweltbereich für das Projekt Klima- und Energiemodellregion Eferding!

Zu Deinem Tätigkeitsbereich zählen unter anderem:

- Überarbeiten von Web-Seiten
- Vorbereitung und Mitarbeit bei Öffentlichkeitsaktionen
- Dokumentation von bestehender Fahrradinfrastruktur
- Auswerten von Fragebögen

Alles, was Du brauchst:

- Interesse im Bereich Klima- und Umweltschutz
- Mindestalter: 17 Jahre
- Sehr gute EDV-Kenntnisse, Flexibilität, Teamfähigkeit
- Führerschein

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Wenn ja, dann richte deine Bewerbung bitte bis 10. Juli 2014 an den Regionalentwicklungsverband Eferding
4070 Eferding, Josef-Mitter-Platz 2, E-Mail: office@regef.at, Tel. 07272/5005-31

**Klima- und Energie-
Modellregionen**
heute aktiv, morgen autark



SONNENSTROM - die Energie für heute und morgen



Aktion Photovoltaik-Sorglos-Paket 2015

In der Region Eferding soll der Anteil an Erneuerbaren Energieträgern bis 2020 auf 55 % gesteigert werden. Zahlreiche Photovoltaik-Anlagen wurden in den letzten Jahren auf öffentlichen Dächern installiert und von Bürger/innen der Region finanziert.

Klima- und Energie-
Modellregionen
heute aktiv, morgen autark



Um dem Ziel näher zu kommen hat der Regionalentwicklungsverband Eferding im Rahmen des Projekts Klima- und Energiemodellregion ein sehr attraktives Photovoltaik-Paket für Sie zusammengestellt. Durch eine Ausschreibung konnten zwei regionale und qualifizierte Unternehmen gewonnen werden.

- ✓ **Von der Bestellung bis zur Inbetriebnahme**
Schlüsselfertig geliefert, angeschlossen, montiert und liefert Strom
- ✓ **Inklusive aller Verfahren** (Ökostromanerkennung, Netzzugang und Förderung)
- ✓ **Hauptkomponenten werden in der EU gefertigt**
- ✓ **Zusatzpaket Erzeugung von Warmwasser zur Steigerung des Eigenverbrauchsanteils** (auf Wunsch und Aufpreis)

Komponenten:

Wechselrichter: Fronius (3 bzw. 4,5 kW) 5 Jahre Garantie
Module: Renesola (12 bzw. 20 Stück) 25 Jahre lineare Leistungsgarantie 80%
Montagematerial: (ALU/Niro) für Schrägdach und Verkabelung

Preise:

3,12 kWp: € 6.000,- (minus € 858,- Bundesförderung*)
5,2 kWp: € 8.640,- (minus € 1.375,- Bundesförderung*)
Zusatzpaket: ab € 4.050,- (je nach Partnerbetrieb)

Warmwasserwärmepumpe Stiebel Eltron samt 300 l Speicher, Kommunikationseinrichtung mit PV-Wechselrichter, Montage und Inbetriebnahme.

Partnerbetriebe:

Mair-Solarpower GmbH

Gewerbepark 19, 4101 Feldkirchen/Donau
Tel.: 07233 80570 Fax: DW 90
E-Mail: office@mair-solarpower.at
Web: www.mair-solarpower.at



Ingenieurbüro Josef Mittendorfer e.U.

Mussbach 34, 4081 Hartkirchen
Tel.: 0660/250 2285
E-Mail: josef@energy-technics.at
Web: www.energy-technics.at



Für Fragen steht gerne auch Hr. Ing. Herbert Pözlberger, MSc, Energieberater im Regionalentwicklungsverband Eferding zur Verfügung. Tel. 07272/5005-31 oder poelzlberger@regef.at.

* Im Rahmen der PV-Förderaktion des Klima- und Energiefonds stehen 2015 insgesamt € 17 Mio. bis zum 14.12.2015 zur Verfügung. Antragsteller können Privatpersonen, Betriebe und Institutionen sein. Es werden pro Anlage max. 5 kWp mit € 275,- pro kWp gefördert.



Art im Dorf - Kunst verbindet

St. Marienkirchen und Scharten verbindet nicht nur der Naturpark Obst-Hügel-Land, sondern auch die Kunst.

In der Ausstellungsreihe „Artelino“ sind derzeit Werke der Schartner Künstlerin Brigitte Hemedinger zu sehen.

Letzten Freitag wurde die Ausstellung im Beisein vieler Gäste feierlich eröffnet.

Ausgestellt sind Mischtechniken auf Holz und Leinwand. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Marktgemeindeamtes bis Ende August besichtigt werden.



v.l.n.r.: Bürgermeister Harald Grubmair, Gertrude Finzinger (AiD), Künstlerin Brigitte Hemedinger, Gerlinde Enzelsberger (AiD) und Kulturausschussobmann Peter Weissenböck.

Foto: AidHemedinger.jpg – Wahlmüller

Open-Air-Kino



„Almanya – Willkommen in Deutschland“ ist ein liebevolles und ideenreiches Familienporträt, das dem häufig behandelten Filmthema „Immigration“ erfrischende, augenzwinkern- de, aber auch ernste Aspekte hinzufügt.

Die Integrationskomödie bietet charmante, geistreiche, liebevolle und aktuelle Unterhaltung.

Der Samareiner Pfarrhofgarten mit seinen alten Obstbäumen schafft ein einzigartiges idyllisches Ambiente für einen Kinoabend im Freien.

Da es am Abend oft schnell abkühlt, empfehlen wir, Decken mitzunehmen.

am Freitag, 12. Juni 2015

Um **20.30 Uhr** beginnen wir wieder den traditionellen Kinoabend gemütlich bei Getränken und einem kleinen Imbiss. Um **21.30 Uhr** startet dann der Film.

Bei Schönwetter im Pfarrhofgarten, bei Schlechtwetter im Pfarrsaal.

AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DAS KATHOLISCHE BILDUNGSWERK ST. MARIENKIRCHEN.



Eintritt frei



In unserer Bücherei finden Sie



immer die aktuellsten Bücher

Neu im Regal:

Das Spiel des Poeten (Andrea Camilleri)
Der Schneeopard (Tess Gerritsen)
Ismaels Orangen (Claire Hajaj)
Nur einen Horizont entfernt (Lori Nelson Spielmann)
Die sieben Schwestern (Riley Lucinda)
Kuhn hat zu tun (Jan Weiler)



Außerdem viele DVDs zu kritischen Themen und aktuelle Filme wie „Die Bestimmung“ oder „Der Hundert-jährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“

Besuchen Sie uns! Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag: 18 – 20 Uhr
Freitag: 16 – 18 Uhr
Sonntag: 08 – 09 Uhr und 10 – 11 Uhr

Goldhauben– und Trachtengruppe Samarein



Die Goldhauben– und Trachtengruppe Samarein sucht Fotos von Ausrückungen, Festen, Umzügen, Porträt, wo die Samareiner Goldhaubenfrauen abgebildet sind.

Wer solche Ansichten besitzt, bitte bei Sieglinde Eisenhuber melden. Tel. Nr. 47684

Danke

Die Samareiner Jugend lädt ein

Die Samareiner Jugend veranstaltet am Samstag, 27.Juni.2015, ab 09:00 Uhr im Gemeindezentrum einen Flohmarkt.

Wir wollen unseren Mitbürgern damit die Gelegenheit bieten, eigene Dinge von denen man sich trennen mag, zu verkaufen und sich auch auf die Suche nach dem ein oder anderen Schmankerl zu machen.

Tischreservierungen sind unter 0699/11305693 oder einfach per Mail an samareiner.jugend@gmx.at möglich.

Die Kosten für einen Verkaufstisch belaufen sich auf 7,-€.

Natürlich werden wir uns auch um das leibliche Wohl unserer Besucher und Mitverkäufer kümmern.

Rückblick der Landjugend



Ostern

Am Ostersonntag, dem 5. April 2015, lud die Landjugend St. Marienkirchen/Polsenz wieder zum traditionellen Ostereierpecken ein. Rund 200 Eier, die tags zuvor von den LJ-Mitgliedern ihre prächtigen Farben erhielten, wurden zusammen mit Most, Saft und Brot an alle Samareinerinnen und Samareiner nach dem Ostergottesdienst verteilt. Die Landjugend bedankt sich bei den zahlreichen Peckern für die freiwilligen Spenden.

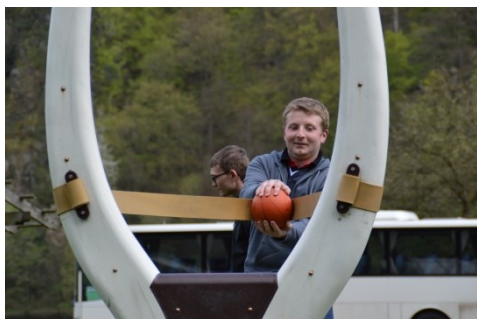


Mostkost

Von 10. bis 12. April fand in St. Marienkirchen/Polsenz die alljährliche Mostkost statt. Mittendrin statt nur dabei war auch die LJ Samarein, die hinter der Bar für jene sorgte, die andere Getränke als Most wollten. Die engagierten LJ-Mitglieder hatten sowohl Freitag- als auch Samstagabends einiges zu tun und auch am Sonntag wurde noch der eine oder andere Verdauungsschnaps getrunken. Die Landjugend bedankt sich bei den zahlreichen Besuchern und dem Obst- und Gartenbauverein, dass sie bei einer solch gelungenen Veranstaltung mitwirken durfte. Wir freuen uns bereits heute auf den nächsten „Weißen Sonntag“.

LJ-Ausflug

Am Samstag, den 18. April 2015, veranstaltete die Samarein einen Ausflug ins schöne Mühlviertel. Erste Station war ein Besuch beim Hopfenbauern Allerstorfer in St. Ulrich i. M. inkl. Betriebsbesichtigung, Österreichs ersten und einzigen HopfenErlebnisHof! Hier erfuhren wir zahlreiche interessante Fakten rund um eines der wichtigsten Zutaten des Bieres, dem Hopfen, und der damit verbundenen Arbeit der Hopfenbauern. Nach dem köstlichen Mittagessen im HopfenErlebnisHof ging es weiter ins Wikingerdorf nach Exlau. Dort erwartete uns bereits ein lustiges Wikingerturnier mit Bogenschießen, Hufeisenwerfen, Speerwerfen und Ball-



schleuder. Dass manche dieser Aufgaben nicht ganz so einfach waren wie vermutet, bewies uns unter anderem die Ballschleuder, die so manchen Ball in Richtung Schleuderer katapultierte. Nach einer kurzen Rast ging es für uns auf das Wikingerschiff „Neufundland“, wo wir gemeinsam mit einer sehr unterhaltsamen Gruppe von deutschen „Stammgäste“-Touristen beinahe bis ans Schwarze Meer ruderten. Nach dieser anstrengenden Fahrt mit vielen strapaziösen Rudereinheiten hatten wir uns einen deftigen Wikingerschmaus mit Ripperl, Stelze und Bratln in der Rein verdient. Die LJ Samarein bedankt sich bei den Mitgereisten für einen unterhaltsamen und lehrreichen Tag und hofft,

dass der nächste Ausflug nicht lange auf sich warten lässt.

Falls ihr ebenfalls Interesse an der Landjugend habt, informiert euch einfach bei Nina Greinöcker unter 0650/35 34 120 oder Marcus Fattinger unter 0650/33 35 450 sowie auf Facebook: <https://www.facebook.com/landjugend.sanktmarienkirchen>

123. Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr St. Marienkirchen an der Polsenz:

Neben zahlreichen Ehrengästen durfte Kommandant HBI Wolfgang Übleis 63 Aktivmitglieder, 8 Reservisten sowie 13 Burschen der Jugendgruppe begrüßen. Unser Bürgermeister außer Dienst, Ing. Josef Dopler wurde Aufgrund seiner langjährigen Unterstützung zum Ehrenmitglied ernannt. Nach den Ehrungen und Beförderungen überreichten Bezirksfeuerwehr-Kommandant OBR Thomas Pichler und Abschnittfeuerwehr-Kommandant BR Hubert Strasser die Katastrophenhilfs-Medaille des Bezirkes Eferding in Bronze an all jene Kameraden, die 2013 bei der Hochwasserkatastrophe im Einsatz standen.



Heuer nahmen wieder sechs Kameraden unserer Wehr am **Funkleistungsbewerb** in Linz teil. Bei den Stationen wo es zum Beispiel über das Funken in der Einsatzleitstelle geht, erreichten FM Jürgen Brandstetter, OFM Alexander Brandstätter, FM Gabriel Aichberger, FM Daniel Leidlmair, FM Dominik Ortmayr sowie AW Daniel Wahlmüller das Funkleistungsabzeichen in Silber.

Die FF St. Marienkirchen gratuliert herzlich zu dieser Leistung!

Personenrettung in Furth: Am Montag, 13. April wurden wir um 18:08 Uhr zu einer Personenrettung in die Ortschaft Furth gerufen. Glücklicherweise musste nur eine Badezimmertür aufgebrochen werden. Unsere Wehr war mit 2 Fahrzeugen (TLFA 2000 und LFB-A2) ca. eine halbe Stunde im Einsatz. Einsatzleiter war Kdt. Stv. OBI Dopler Andreas.

Am Freitag, 17. April organisierten BI Mario Hegrad und BI Roland Brandl eine **Großübung mit 6 Feuerwehren**. Übungsannahme war ein Brand eines Wirtschaftstraktes bei Familie Silber in der Lengau. Dieses Objekt ist insofern sehr interessant, da die Löschwasserversorgung nicht unbedingt einfach zu bewerkstelligen ist. Es wurde eine Leitung vom Pollhamerteich, sowie eine Leitung vom Löschbehälter in der unteren Lengau gelegt. Finsternis und Starkregen erschwerten die Arbeiten, was jedoch im Ernstfall auch genau so sein kann. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, sowie bei Familie Silber für das Übungsobjekt.



Am Freitag, 08. Mai 2015 fand unter der Leitung von HBM Martin Perfahl und AW Bernhard Feischl eine **technische Monatsübung** statt. Mit dem Übungsstichwort "Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person" zog es uns zur Polsenzbrücke in Polsenztal. Die Übungsschwerpunkte lagen in erster Linie in der Menschenrettung aus dem PKW, sowie in der Totalsperre, bzw. Umleitung der Daxberger Landesstraße.

(Alle Berichte erstellt von Martin Perfahl)

Freiwillige Feuerwehr St. Marienkirchen an der Polsenz im Internet: ff-st-marienkirchen.at

M U S I - N J U S

Informatives von der Marktmusikkapelle Samarein



Das traditionelle Frühjahrskonzert bot die Kapelle nach einer mehrjährigen Pause heuer wieder einmal als Kirchenkonzert dar.

Stephan Hinterberger hatte ein ansprechendes und dem sakralen Rahmen angepasstes Programm zusammengestellt. Zwei Musikstücke wurden zusammen mit dem Familienchor vorgetragen, bei zwei weiteren präsentierten sich Gerhard Hummer bzw. Franz Lehner als Vokalsolisten. Die zahlreichen Zuhörern honorierten die Darbietungen mit einem tollen Applaus.

Am 26. April fand im Musikheim der Tag der Instrumente statt. Eine Schar Kinder nutzten diese Gelegenheit, die in der Kapelle zum Einsatz gelangenden Instrumente persönlich auszuprobieren.

Die Ausrückung am 1. Mai führte die MusikerInnen in die Ortsteile im Osten von Samarein und war geprägt von einem mittelschweren Dauerregen. Umso herzlicher war die Gastfreundlichkeit mit der die beiden Musikgruppen von den Bewohnern begrüßt und versorgt wurden. Vielen herzlichen Dank dafür und für die Geldspenden



Berichte und Fotos zu diesen Veranstaltungen auf der homepage marktmusik-samarein.at!

Am 2. Mai gestaltete die Musikkapelle die Florianimesse und Gedenkzeremonie der Freiwilligen Feuerwehr mit und zu Christi Himmelfahrt die Erstkommunionsfeier.

Am Pfingstsonntag stand der Prunthaller-Stadl beim Beerfassl-Rollin wieder einmal im Zentrum der Geschehnisse. Die vielen Wettkampfteams maßen sich in der anspruchsvollen Arena. Fun&Action und eine tolle Stimmung begeisterten die zahlreichen Zuschauer.